



Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare



Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Mittwoch, 28. Mai 2025

Kalenderwoche 22



Diese PRS-Schüler haben eine Musicalszene entwickelt, die sie der Klasse und den beiden BBC-Profis voller Elan vorspielen.

Fotos: fch

Blick hinter die Kulissen beim Fernsehen

Friedrichsdorf (fch). Zwei Tage lang drehte sich in der Philipp-Reis-Schule (PRS) alles um Film- und Fernsehproduktionen. Ermöglicht hat dies der interaktive „Behind the Scenes TV Workshop“ von und mit den beiden BBC-Schauspielern MC und Alex. Das englischsprachige Duo richtete an der Schule ein Fernsehstudio ein.

Der TV-Workshop bot Schülern der PRS ab der sechsten Klasse einen exklusiven Einblick hinter die Kulissen der schillernden Fernsehwelt. Nebenbei wurde den Schülern außer dem praxisnahen Wissen über die Medienproduktion die englische Sprache spielerisch vermittelt wie Sabine Hauptmann, Fachbereichsleiterin des sprachlich-literarisch-künstlerischen Aufgabenfeldes an der PRS, informierte. Englischlehrerin Elisabeth Wiecha lobte: „Schüler aus allen Jahrgängen, Schulstufen und -zweigen haben teilgenommen. Die beiden BBC-Schauspieler haben das sprachliche Niveau an die Kenntnisse der Schüler angepasst. Schön war, dass alle Schüler sich

getraut haben mitzumachen, sich aktiv einbrachten und eine Rolle übernommen haben. Und das in einer Fremdsprache.“ In den 60-minütigen Workshops schlüpften die Schüler nicht nur in verschiedene Rollen, sondern übernahmen auch Produktionsaufgaben. Die Bandbreite reichte von Darstellern über Regisseur und Produzent bis hin zu Kameralenten, Beleuchtern, Tontechnikern, Friseuren, Masken- und Kostümbildnern. Zu den Inhalten des Workshops, der in England und Australien der meistbesuchte seiner Art ist, gehörte, welche Berufe an einem Set vertreten sind und welche Aufgaben sie beinhalten. Geklärt werden musste von den Schülern auch, welches Material für die unterschiedlichen TV-Produktionen benötigt wird. Besprochen wurden verschiedene Formate wie Musicals, Filme, Shows und Talkrunden. Danach galt es, sich für eins der Formate zu entscheiden, eine kreative Idee zu entwickeln und von dieser den Produzenten, Direktor und Regisseur mit stichhaltigen Argumenten zu überzeugen. Klappte dies, dann entwickelten die Schauspieler eine Szene, während alle anderen das Set einrichteten und für den Dreh

vorbereiteten. Eine neunte Klasse entschied sich für ein Musical. Singend und tanzend eroberten die Darsteller voller Elan die Bühne, während Kameras und Mikrofone jede Bewegung, jeden Ton aufzeichneten. Die Begeisterung der Darsteller blieb nicht ohne Wirkung auf die Zuschauer, die sich im Takt der Musik bewegten und den Rhythmus mitklatschten. Nachdem die Szene im Kasten war, hatten die Workshopteilnehmer Gelegenheit den beiden Profis Fragen zu stellen. Etwa wie es ihnen gelingen könne, Fuß im Metier zu fassen oder hineinzuschnuppern. MC und Alex sagten, dass ein guter Weg darin bestehe, sich einen Helferjob zu ergattern. Dadurch könnten Laien schnell feststellen, ob eine TV-Produktion bei einem Sender oder einer Filmproduktionsgesellschaft in Frage käme oder eher nicht. Sei dies geklärt, bestehe der nächste Schritt in einer qualifizierten Ausbildung. Diese bilde dann wie bei Masken- oder Kostümbildnern nur die Grundlage. Oft sind weitere Qualifizierungen erforderlich. Schnell war allen klar, dass der Berufsalltag im Fernsehen hart und anspruchsvoll ist. Die Schüler aus fast allen Klassen, die zeitversetzt am „Behind the Scenes TV Workshop“ teilnahmen, waren begeistert. Zu ihnen gehörten Max und Lina aus der Q12. Gemeinsam mit Englischlehrerin Elisabeth Wiecha und BL1-Leiterin Sabine Hauptmann dankten sie dem Förderverein der PRS für die großzügige finanzielle Unterstützung des Projektes. „Bei so einem tollen Angebot muss man zuschlagen“ waren sich die vier einig.

Termin Versorgungsamt

Friedrichsdorf (fw). Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales bietet im Rathaus Sprechstunden an. An diesen Tagen steht ein Mitarbeiter des Amtes für Fragen zum Schwerbehindertenrecht zur Verfügung. Aus technischen Gründen kann am Ort weder ein Schwerbehindertenausweis noch ein Beiblatt ausgestellt werden. Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 4. Juni, statt, sofern genügend Anmeldungen vorliegen. Eine Vorsprache ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung täglich von 9 bis 12 Uhr unter Telefon 069-1567411 möglich.



Das Team aus Fachleuten verschiedener Berufe hat hinter den Kulissen einer TV-Produktion viel zu tun.

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkauf
Vermietung
Finanzierung**

Altkönigsstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de

dresssport



MARCCAIN

Hochwertige Damenoberbekleidung
mit Anspruch und Stil
Louisenstr. 89 · Bad Homburg



Einkaufen direkt auf dem Bauernhof

**Jetzt sind sie reif -
unsere süßen ERDBEEREN!**



Leckere Erdbeeren

zum Selbstpflücken

oder tagesfrisch gepflückt

täglich von 08:00 bis 19:00 Uhr

zwischen Burgholzhausen & Ober-Erlenbach



Familie Reinhardt
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de
Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

Öffnungszeiten
Hofladen: